



Audit Gesunde Schule Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom:30.März 2010 Erstzertifizierung im Jahr:2006

Allgemein

Name und Anschrift:	Ein- Stein- Grundschule, Bodenreformsiedlung 5a,06869 Coswig, OT Klieken		
E-Mail:	grundschule-klieken@t-online.de	Datum:	20.09.2016
Schulleiter/-in:	Rosemarie Drobig	Telefon:	034903/62950
Träger:	Stadt Coswig	Qualitätsbeauftragte/-r:	Cornelia Lament

Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Lernenden, Lehrenden, Benennung weiteres Personal, Ausrichtung Schulprofil, Abschlussmöglichkeiten, etc.)

Nach der anfänglichen Neuorientierung in Trägerschaft der Stadt Coswig hat sich eine verlässliche Zusammenarbeit entwickelt. Positiv wirkt sich die Öffnung der Schuleinzugsbereiche auf die Bestandsfähigkeit unserer Schule aus. Mit unseren derzeit 73 Schülern gehören wir nach wie vor zu den kleinen Grundschulen des LK Wittenberg. Durch die bewusste Auswahl unserer Schule durch die Eltern erfahren wir eine motivierende Wertschätzung bei der Realisierung unseres Schulprogramms zur „Schule zum Wohlfühlen“ besonders unter dem Aspekt: Lernen braucht Bewegung, Entspannung und ein gutes soziales Miteinander.
Personal: 5 Lehrkräfte (davon 1 Teilzeit/ 1 PM, 1 Schulsozialarbeiterin(1x wöchentlich)
1 Förderschullehrerin (1x wöchentlich)

Kategorien

1. Schulbedingungen und Schulverhältnisse

Positive Entwicklung:	Trotz anhaltender Haushaltsdefizite ist es durch eine starke Vernetzung mit der Schulgemeinde gelungen, die Lern-und Arbeitsbedingungen stetig zu verbessern. →(Lernwerkstatt, Kreativraum, ästhetische Speiseraumgestaltung mit Akustikelementen, Angebote zur aktiven Pausengestaltung z.B. Gesunder-Gute-Laune Sport (2 Trampoline, Kletterspinne)
Hindernisse und Stolpersteine:	Eine Grundsanierung ist angeraten /Fassade/ Raumklima Inklusion braucht größere Räume und andere Ausstattung

2. Gesundheitskompetenzen

Positive Entwicklung:	Leitlinien des Schulprogramms werden im Alltag gelebt und stets durch neue Akzente bereichert. Schwerpunkt: Lernen braucht Bewegung, Entspannung, Sozialkompetenz gesunde Ernährung →Zumba, Ballschule, Einfach draußen, Sportspiele, Tanz →Kinderyoga →Faustlos- Programm →Streitschlichterprogramm →Life-Kinetik-Training →Lehrergesundheit im Focus •SCHILF zur Gesundheitsförderung im Kollegium: •Stimmt die Stimme •Yoga (im Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen) •Eltern unterstützen die Entwicklung der Gesundheitskompetenzen
-----------------------	--



	„zuckerfreier Tag“ „gesundes Schulfrühstück“ →Familienwandertag
Hindernisse und Stolpersteine	Es konnte noch keine befriedigende Lösung für die Versorgung mit Wasser gefunden werden

3. Schulklima

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">- Die Identifikation mit „unserer Schule“ konnte vertieft werden, weil ein Klima gegenseitiger Achtung, menschlicher Wärme und Wertschätzung gelebt wird(Schüler/Lehrer/Eltern)- Kontinuität in sozial wirksamen Ritualen,- große Vernetzung, Mitwirkung aller Schulakteure (jährliche „Musicalaufführung“, an der alle Kinder beteiligt sind ,Projekte, Feste und Feiern)-positive Wirkung vom Programm „Faustlos“ im Bereich Empathie, Impulskontrolle, Stressbewältigungsstrategien,- positive Wirkung des sehr aktiven Schulfördervereins (Sponsorenlauf, Familienwandertag, Auszeichnungen für besonders positives Sozialverhalten)- jährliche Aufführung eines Lehrer- Elternmärchens für die Schulgemeinde
Hindernisse und Stolpersteine:	

4. Unterricht und Schulleben

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">-Etablierung eines bewegungs-und handlungsorientierten Unterrichts,- offene Unterrichtsformen (Werkstatt, Lerntheke, Projekte, Kurse),- ABC-Werkstatt als gemeinsames Übergangskonzept Kita-GS(einmal wöchentlich am Vormittag in der Schule)-Professionalisierung der Diagnostik als wichtige Voraussetzung für individuelles Lernen-Life Kinetik Training mit einer ausgebildeten Trainerin- Anspruch: Persönliches Können soll von jedem Kind erlebt werden/WertschätzungSelbstverantwortung für das Lernen wahrnehmen lernen durchElterngespräche mit Kind , Eltern, Lehrerin
Hindernisse und Stolpersteine:	langandauernde Personalprobleme behindern eine noch erforderliche größere Differenzierung

5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">-Fortbildung wird als wichtiger Aspekt der Qualitätsentwicklung im Kollegium angesehen-verstärkte Einbeziehung außerschulischer Lernorte/ Experteneinsatz-regelmäßige Standortbestimmung in den verschiedenen Gremien-Elternbefragung zur Schulzufriedenheit 2011 /neu 2016/17-Qualitätsbeurteilung des Mittagessens durch die Schüler-Gefährdungsbeurteilung der psychischen Belastungen des Schulpersonals-breite Öffentlichkeitsarbeit-starke Vernetzung in der Region
Hindernisse und Stolpersteine	



Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die Schule ergeben haben)

- sozial- emotionale Kompetenz stärken → Resilienzförderung
„Hinfallen, aufstehen, Krone richten, weitergehen“
- Fitness für`s Gehirn, Bewegungsangebote: Life-Kinetik-Training in den Schulalltag integrieren
- Verbesserte Gestaltung des Lernumfeldes/ Akustikverbesserung/ Raumklima/ Ausstattung

Datum

Unterschrift